

Monatsschrift für das gesammte Leben der Gegenwart von Jul. Lohmeyer. (M. Duncker, Berlin). Als eine nationale Warte im besten Sinne des Wortes bietet sie das Beste von den bedeutendsten national-deutschen Schriftstellern.

Ein anregendes Büchelchen ist auch „Kreuz und quer durchs Leben“. I. Sumatra von W. von Hanneken. Namentlich dürfte es den Kameraden anregend sein, zum Vergleich mit ihrem Leben als Pflanzler oder Ansiedler die Mühen und Sorgen, Freude und Leid, Arbeit und Erfolg eines sumatraischen Pflanzers kennen zu lernen, insonderheit auch seine Erfahrungen mit den gerühmten chinesischen Kulis, deren richtige Behandlung um vieles schwieriger ist als die der Neger.

Soeben nach erfolgtem Redaktions-schluß geht uns zur Besprechung zu: Tropische Gesundheitslehre und Heilkunde von Dr. C. Menze.

Wir werden in der nächsten Nummer ausführlich darauf zurückkommen. Wer aber die ausgezeichneten ebenso anregenden wie lehrreichen Vorträge des Herrn Dr. C. Menze während der letzten Semester in unseren Vorlesungen hier in der Kolonial-Schule gehört hat wird mit besonderer Freude und Dank dies treffliche Werk begrüßen und sich anschaffen.

Museum und Sammlungen.

Der unter Leitung des Herrn Dr. Wangnick stehende naturwissenschaftliche Verein der Kameraden zeigt eine höchst erfreuliche Reg- und Arbeitsamkeit. Ein kleiner sorgfältig gesammelter Grundstock für unsere Sammlungen ist bereits von den Vereinsmitgliedern geordnet, Gestein-, Schmetterlinge-, Käfer-, Eier- und Muschelsammlungen, Herbarium u. s. w. sind angelegt. Dazu werden regelmäßige Präparierübungen gehalten.

Im Namen des Vereins bitte ich die Kameraden draußen herzlichst und dringend, an der Mehrung unserer Sammlungen mitzuarbeiten. Fabarius.

